

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

64 (6.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Erstes Blatt.

Donnerstag den 6. März

1890.

32.

Radung.

Nr. 2058. Emil Schmitz, Hammerschmied, geb. 10. Juli 1862 zu Schöllbrunn, Amt Ettlingen, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst auf

Samstag den 26. April 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Lörrach ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 28. Februar 1890.

C. Eisenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Privatspargesellschaft Karlsruhe.

Vermögensstand am 31. Dezember 1889.

Nr.	Activa.			Nr.	Passiva.		
		M.	ℳ.			M.	ℳ.
1	Darlehen auf Schul- und Pfandurkunden	4 261 002	79	1	Sparguthaben auf 31. Dezember 1888	4 649 737	51
2	Staats- und Werthpapiere nach dem Nominalwerth	652 546	01	2	Zinsen bis 31. Dezember 1889	154 019	06
3	Darlehen auf Handschriften der Mitglieder	24 906	—	3	neue Mitglieder sind eingetreten mit erstmaligen Einlagen von	101 120	—
4	Darlehen auf Faustpfänder	—	—	4	Monatliche Einlagen	385 561	—
5	Guthaben auf gerichtliche Verweisungen	9 611	18				
6	Werth der Liegenschaften	36 800	—	6194		5 290 437	57
7	Rückstände	9 722	71		Davon ab die Zahlungen an		
8	Zinsraten auf 31. Dezember 1889	53 284	74	5	ausgetretene Mitglieder	173 658	M 84 ℳ
9	Kassenverratb auf 31. Dezember 1889	45 000	72	6	in der Gesellschaft verbleibende Mitglieder	280 411	M — ℳ
	Sa. Activa	5 092 874	15		Mitglieder haben hiernach zu fordern	4 836 367	73
	Verglichen mit den Passiven von	4 840 346	26	5810	Passivkapitalien	2 500	—
	Verbleibt Reserdefond	252 527	89	7	Rückstände	1 478	53
	Derselbe betrug am 31. Dezember 1888	218 028	75	8			
	Daher Vermehrung im Jahre 1889	34 499	14		Sa. Passiva	4 840 346	26

Der Kurswerth der unter D.-Z. 2 der Activen verzeichneten Papiere (Badische Staatsanlehen und Obligationen des Kreises Karlsruhe) betrug am 31. Dezember 1889 669 278 M 20 ℳ, mithin 16 732 M 19 ℳ mehr als der Nominalwerth.

Karlsruhe, den 26. Februar 1890.

Der Vorstand.
Zimmer.

Rheinboldt.

Oeffentlicher Vortrag

über das Thema: „Der Gottmensch Christus Jesus, der Alleinige Erlöser und Heilbringer, für die Menschheit und für die ganze Welt.“
im NebenSaale des Gasthofes „Zum König von Preußen“ (Spitalplatz),
Donnerstag den 6. März, Abends 8 Uhr.

Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Chr. Wallenfels.



Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

Donnerstag den 6. März, Abends 8 Uhr,

im Saale der Vier Jahreszeiten, verbunden mit kunstgewerblicher Ausstellung.

Vortrag des Herrn Prof. Dr. Marc Rosenberg über: „Das Meisterstück bei den Goldschmiedezünften.“

Bericht des Vorsitzenden über einige Vereinsangelegenheiten.

Die Vereinsmitglieder und deren Familienangehörige, sowie sonstige Interessenten sind zum Besuche freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

3.3.

Freiwillige Feuerwehr.

Samstag den 8. März, Abends 8 Uhr,

findet in der Festhalle eine

Abendunterhaltung

statt. Wir laden hierzu sämtliche Kameraden der vereinigten Feuerwehren, sowie die verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen freundlichst ein.

Steigerungs - Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird das den **Roman Großmann** Eheleuten hier eigenthümlich zugehörige,

in der Kaiser-Allee dahier unter Nr. 65, einerseits neben Anton Silber Wittve, andererseits neben Fabrikant Rudolf Linke gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau und aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließl. des Grund und Bodens taxirt zu . . . 42000 M

am **Donnerstag den 13. März l. J.,**
Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer — Kaiserstraße 193 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Februar 1890.

Groß. Notar:
Dtt.

3.2.

Auf 23. April zu vermieten:

Kronenstraße 46 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und ebenbaselbst eine solche Wohnung, im 4. Stock gelegen. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Die activen Kameraden haben in vollständiger Dienstausrüstung zu erscheinen. Den verabschiedeten Kameraden ist der Zutritt nur gegen Karten, welche bei unserm I. Adjutanten Friedrich Maiss in Empfang genommen werden können, gestattet. Die Festhalle wird um 7 Uhr geöffnet. Die Gallerie bleibt geschlossen.

Das Comite.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 6. März l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Ritterstraße 14, zwei Treppen hoch, wegen Wegzug nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

2 Kanapees mit je 6 Sesseln, 1 Sopha, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Schreibsekretär, 2 französische und 2 Mainzer Bettladen mit Kissen, 1 Waschkommode, 1 Arbeitstisch, 1 Auszugstisch, 1 Eschran, 1 Küchenschrank, 1 Speiseschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel Silber und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 2. März 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 7. März, Vormittags 9 Uhr,

werden in der Akademiestraße 44, eberer Erbe, nachverzeichnete, zum Nachlaß des Tapeziers Ludwig Häffle gehörigen Fahrnisse und Vorräthe gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Herrenkleider und Leibweißzeug, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 spanische Wand, 1 Nähmaschine, sodann 3 Garnituren Polstermöbel, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Klavierstuhl mit Weißbezug, eine Parthie Vorhanggalerien in Kirschbaum, Eichen und Gold, eine Parthie Vorhangsetten, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 3. März 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der dem Wilhelm Wolf, Maurermeister von Hagelsfeld, eigenthümlich zugehörige,

im Probrain an der Karl-Wilhelmstraße dahier, einerseits neben Ferdinand Haag, andererseits neben Samuel Kübler gelegene Acker von 110 Ar 92 Meter Flächeninhalt, taxirt zu 1800 M am

Freitag den 14. März l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer - Kaiserstraße 193 hier - eingesehen werden. Karlsruhe, den 4. Februar 1890.

Großh. Notar: Ott.

3.2.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwald, Abth. Deichholz u. a., werden versteigert:

Samstag den 8. d. M.

365 Ster forlener Scheit- und Prügelholz, 12000 forlene Wellen, 12 Loose Schlagraum. Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Grabener Allee am Kanal. Karlsruhe, den 1. März 1890.

Großh. Hofsforst- und Jagdamt.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Adlerstraße 5 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 eleganten Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Ofen und Balkon, elegant ausgestattet, sammt Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und Kellern, per 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 29a im 2. Stock.

Mugartenstraße 38 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Mugartenstraße 49 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock daselbst.

Bahnstraße 48 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres ertheilt der Hauseigentümer im Seitenbau, parterre.

Welfenstraße 7 ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Friedenstraße 5, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, 1 Zimmer im 4. Stock, 1 Mädchenzimmer etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Friedenstraße 8 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badeeinrichtung, geschlossener Veranda, Balkon und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres Akademiestraße 41 im 2. Stock.

Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses mit 6 Zimmern, Küche, 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern etc. auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Auf Wunsch kann die Wohnung auch früher bezogen werden.

Hirschstraße 25 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 92 sind zu vermieten: der 2. Stock von 4-5 Zimmern, 1 Badezimmer, vornen Balkon, hinten Veranda; desgleichen der 4. Stock. Jede Wohnung hat 2-3 Mansarden, 2 Keller etc. Die Wohnungen sind auf's Elegante ausgestattet und sehr freundlich gelegen. Näheres daselbst oder Werberstraße 9, parterre.

Kaiserstraße 201 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Nestkanten betreiben sich täglich von 11-12 Uhr in der Großh. Hofapotheke zu melden.

Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 11, gegenüber dem Palais Salmier, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

Karlstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, elegant ausgestattet, Küche, Mansarden und Keller, per 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 29a im 2. Stock.

*4.4. Karlstraße 32 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche sowie allem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 Uhr an. Näheres im 2. Stock.

3.2. Karlstraße 57, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags an. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

2.1. Körnerstraße 25, Ecke der Göttestraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kriegstraße 30 und 40a sind verschiedene Wohnungen von 4-7 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Eine Wohnung ist sofort beziehbar. Näheres bei Karl Weinspach, Douglasstraße 18 im 3. Stock des Hinterhauses.

Kronenstraße 60 sind im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

*3.2. Leopoldstraße 30 ist im Erdgeschoss eine freundliche, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. für eine einzelne Dame oder einen Herrn passend, um billigen Preis zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 9 Uhr an. Näheres daselbst im 3. Stock.

*Luisenstraße 39, parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

Luisenstraße 64 sind 3 Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche etc. auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

4.2. Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung, 3. Stock, von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine solche von 3 und 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Marienstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

Marienstraße 81 ist eine Wohnung von zwei auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ruppurrerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

Ruppurrerstraße 26 sind im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, im 3. Stock zwei Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

Ruppurrerstraße 32 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Ruppurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst.

Schützenstraße 54 sind im Seitenbau 2 abgeschlossene Wohnungen (2. u. 3. Stock) von je 2 Zimmern mit besonderem Eingang, Küche, Keller und Speicherkammer, sowie Werberstraße 57 2 abgeschlossene Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54, 2. Stock.

Schützenstraße 93 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher sogleich zu vermieten; desgleichen im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*2.2. Ublanstraße 8 sind der 2. und 3. Stock, je eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Küche u. s. w., auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ublanstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Waldhornstraße 4 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller wegen Verletzung auf 23. April oder später zu vermieten.

Waldstraße 33 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Alkov, Badezimmer, Mansarde, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-2 Uhr.

*Wielandstraße 24 sind auf 23. April 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 23. April zu vermieten: Wilhelmstraße 53.

— In der Nähe des Schloßplatzes ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glasabschluß), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

Kaiserstraße 57, gegenüber dem Volkstheater, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, Nachmittags von 3—4 Uhr auf dem Bureau.

— Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

*2.2. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, einer Mansarde, Küche und Keller ist wegen Wegzug sofort oder auf den 23. April zu vermieten: Luisenstraße 50 im 2. Stod.

Eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Kammer, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 20 im Laden.

2.2. Eine kleinere Wohnung von 1 Zimmer und Küche, Speicherraum und Keller, alleinstehend im Garten, nebst vollständiger Benützung des Gartens ist an ein älteres Ehepaar oder an eine einzelne Frau auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, unten, Nachmittags.

Kaiserstraße 14a ist der 3. Stod von 5 Zimmern, Küche und Mansarde, mit Glasverschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, per 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 14a ist im Querbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. 6.2.

— Karlstraße 69b ist eine schöne Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.1. Wegen Verziehung ist auf 1. April d. Js. eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern mit Zugehör, Werderstraße 86 zu vermieten.

2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, ist per 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 87.

Zu vermieten sogleich oder auf April: Kaiserstraße 53 der 4. Stod, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Belfortstraße 9. 5.5.

Angenehme Herrschaftswohnung von 5 Zimmern und Zugehör, ohne Vis-à-vis, mit Garten ist Nowads-Anlage 15 per 23. April zu vermieten. Einziehen Morgens bis 12 Uhr, Mittags nach 4 Uhr. 6.5.

Sebelstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badelabiet, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern per sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Kaufmann Max Lembke, Herrenstraße 25, 3. Stod.

Wohnungen zu vermieten. — Westendstraße 29 und 29a sind der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 4—7 großen Zimmern nebst Bad und Speisekammer etc. auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Friedenstr. 6, parterre, oder Westendstraße 29 b.

10.8. **Karlstraße 66b** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern, mit allem Zugehör und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Speisekellern.

Wohnung und Werkstätte,

erstere von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sind per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stod, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

N.B. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in leichtbeschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.2. Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße, ist ein hübscher Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für M. 580.— an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 40 im Herren-Kleider-Geschäft.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Familienverhältnisse wegen ist ein gutgehender Spezereiladen mit Wohnung ohne Konkurrenz auf 23. April anderwärts zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 65 im 2. Stod.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße Schattenseite, ist ein sehr großer Laden mit 3 Schaufenstern nebst Kontor und Magazinräumlichkeiten auf 23. April d. Js. unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstößenden Räumlichkeiten für 1600 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Laden zu vermieten.

*3.3. Herrenstraße 30 ist ein hübscher Laden nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

Laden zu vermieten sogleich oder auf April: Kaiserstraße 53 mit oder ohne Wohnung. Näheres Belfortstraße 9. 5.5.

Laden zu vermieten.

— Adlerstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit 2 anstößenden Zimmern, welche sich als Magazin oder Comptoir eignen, sogleich billig zu vermieten.

Laden, Wohnung u. Werkstätte zu vermieten. — Ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern nebst Wohnung ist mit oder ohne Werkstätte auf 23. April zu vermieten: Bürgerstraße 13. Die Werkstätte kann auch allein abgegeben werden. Zu erfragen im 3. Stod.

Wetzgerei,

eine gut eingerichtete, gangbare, mit Wurst- und Räucherfische, sowie Eiseller nebst Zugehör ist mit Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 49 im 2. Stod.

Wohnung gesucht.

3.2. Eine Wohnung von 8—10 geräumigen, hellen Zimmern (Parterre, 2. Stod oder 3. Stod, event. auch aus 2 Stockwerken bestehend) wird gesucht. Lage Mitte der Stadt oder westl. Stadtteil. Gesl. Offerten unter Nr. 1160 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

3.3. Auf 23. Oktober event. früher wird im mittleren oder westlichen Stadtteil (jedoch innerhalb des Mühlburgerthors) eine geräumige Wohnung von 8—10 Zimmern (auch auf 2 Stockwerken) gesucht. Gesl. Offerten mit näheren Angaben durch das Kontor des Tagblattes erbeten sub Nr. 993.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Auf 1. April wird von einer Beamtenfamilie eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör in ruhigem Hause zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Auf 23. Juli suchen 2 Damen eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird von der Kronen- bis zur Ritterstraße ein mittelgroßer Laden mit 1—2 daranstoßenden Zimmern (Schattenseite bevorzugt) für ein gut eingeführtes Geschäft per 23. Juli event. auch früher zu mieten. Offerten zu richten an J. Weinheimer, Geschäftsführer, Kronenstraße 16. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Herrenstraße 85, 2. Stod, ist ein gut möbliertes Schlafzimmer auf 1. April zu vermieten.

4.8. Hirschstraße 17 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres parterre.

5.5. Moltkestraße 31 sind 2 geräumige, möblierte, elegante Parterrezimmer mit freier Aussicht zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 69.

— Ein gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Hauptpost, ist per sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 104 im 3. Stod.

— Hasanenstraße 1, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, an einen bessern, soliden Herrn per 15. März zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 32 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Näheres im Juwelierladen.

— Lessingstraße 12, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer auf den 15. März an einen bessern Herrn zu vermieten.

2.2. Eine helle, geräumige Mansarde, auf die Kaiserstraße gehend, ist unmöbliert an eine solide Person sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, 3. Stod.

2.2. Ein sehr großes Zimmer mit 2 Fenstern und Balkon ist mit oder ohne Alkov sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110 im 3. Stod.

2.2. Ein großes, schön möbliertes Zimmer, nahe beim Hauptbahnhof, ist auf 1. April an einen anständigen, bessern Herrn zu vermieten. Näheres Müpputterstraße 2, parterre.

*2.2. Nowads-Anlage 3 ist im 4. Stod ein einfach möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein oder 2 junge Mädchen sogleich zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind zwei möblierte Zimmer (ein Wohn- und Schlafzimmer) zusammen sofort zu vermieten.

*2.2. In einer guten Familie sind zwei schöne, große Zimmer geteilt oder zusammen mit oder ohne Kost an solide Herren oder Schüler auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 18, zwei Treppen hoch.

Zimmer, ein gut möbliertes, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 34 im 2. Stod, zunächst der Kriegstraße. 3.2.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist per 15. März oder 1. April um mäßigen Preis zu vermieten. Näheres Lessingstraße 40 im 3. Stod rechts.

* Marienstraße 35 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 15. März oder später billig zu vermieten.

2.1. Ein schönes, elegant eingerichtetes Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gehend und unter Glasabschluß, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Werderstraße 83 im 2. Stod. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer billig zu vermieten.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Schützenstraße 91.

Zwei fein möblierte Zimmer
(Schlafzimmer mit Salon), auf die Kaiserstraße gehend, sind per sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124b im Laden rechts. 3.1.

Pension.

*3.3. Zimmer mit ganzer Pension kann sogleich abgegeben werden: Friedenstraße 5 im 3. Stock.

Pension für Damen
bei Frau Dr. Fetzer, Sophienstraße 19.

Ateliers zu vermieten.
Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Ein Magazin

mit Schäften und cementirtem Boden ist zu vermieten: Herrenstraße 32. *3.1.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Von einem jungen Kaufmann wird in der Nähe des Marktplatzes per 1. oder 15. April ein anständig möbliertes Zimmer gesucht. Offerten unter Nr. 1253 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.2. Eine Köchin, welche sehr gut selbstständig kochen, und ein Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, werden auf Ostern gesucht: Stephanienstraße 82.

Ein kräftiges Mädchen, welches waschen, ruhen und etwas kochen kann, findet auf's Bi Stelle. Näheres Werderstraße 45 im Laden. 3.1.

3.3. Auf Ostern wird ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und ruhen kann, gesucht. Näheres Waldstraße 62 im Laden.

3.2. Ein anständiges Mädchen, welches waschen, gut bürgerlich kochen und die vorkommenden Hausarbeiten willig und pünktlich besorgen kann, wird auf Ostern gesucht. Vierteljähriger Lohn 40 M. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Laden zu erfragen.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und gute Zeugnisse hat, findet auf Ostern Stelle: Kaiserstraße 114 im 4. Stock.

3.1. Auf Ostern suche ich ein in Küche und Hausarbeit durchaus tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen. Frau A. Riempp, Kronenstraße 21.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, findet bei hohem Lohn auf Ostern gute Stelle: Kaiserstr. 176, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches 20 Jahre alt ist und schon gedient hat, in weiblichen Handarbeiten erfahren, das Bügeln und Zimmerreinigen versteht, sucht Stelle auf Ostern als Stütze der Hausfrau (keine Kinder). Zu erfragen Wilhelmstraße 7, parterre.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches schon gedient, das Nähen erlernt hat, auch etwas bügeln kann, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie auf Ostern Stelle. Zu erfragen Ludwigsplatz 40a im Korbladen.

15000—18000 Mark

sind per 30. April d. J. als I. oder II. Hypothek auszuleihen. Anträge besördert unter Nr. 1211 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

10000 Mark

werden auf ein neuerbautes Haus mit Fabrik und großem Anwesen am hiesigen Plage als II. Hypothek, zu 5% verzinslich, aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1194 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

6000—8000 M. werden als zweite verzinslich, auf ein neuerbautes Haus, gut rentierend, aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man gefl. unter Nr. 1189 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Darlehen-Gesuch.

* Ein Geschäftsmann sucht 100—150 M. gegen Hinterlegung einer Lebensversicherung von 1000 M.; es könnten auch auswärtige Liegenschaften als Bürgschaft gegeben werden. Offerten unter Nr. 1252 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lohnende Plakagentur

von einer ersten rheinischen Champagnerkellerei an einen respektablen Herrn zu vergeben. Offerten unter A. 8952 an Rud. Mosse, Frankfurt a. M. 3.3.

2.1. Ein tüchtiger, in allen Arbeiten erfahrener **Buchbinder** wird gesucht: Kaiserstraße 193.

Gesuch.

* Einige solide Händler und Händlerinnen für tägliche Gebrauchsartikel werden gesucht. Dieselben sollten hier und auswärts thätig sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Köchinnen, Kellnerinnen, Büffeldamen, Labnerinnen, Erzieherrinnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Placirungsbüreau von R. Tröster, Karlstraße 17, parterre, gegenüber dem Hotel Tainhäuser.

Ein junger, williger Bursche, welcher etwas Kellerarbeit versteht, kann sogleich oder später eintreten.

3. Schüller, Weinhandlung, Kriegstraße 40 I. 2.2.

30—40 jüngere Mädchen sowie eine geübte Einlegerin gegen gute Bezahlung gesucht.

Elikann & Bär, Papierwaarenfabrik, 9—11 Lachnerstraße 9—11. 6.3.

3.1. In einem Musikgeschäft ist auf Ostern für einen jungen Mann mit genügenden Schulkenntnissen eine

Lehrstelle

unter günstigen Bedingungen bei sofortiger Vergütung offen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dürkheimer Schaumweinsfabrik, Actiengesellschaft in Dürkheim, Rheinpfalz.

Natürliche Schaumweine bester Qualität (herb und süß)

à M. 1.75 und M. 2.— per ganze Flasche
empfehlen in alleiniger Niederlage

Fried. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57. 50.1.

1/1, 1/2 und 1/4 Pfund-Packete, Vollgewicht.



Thee neuester Ernte

R. 2.50, 3.20, 3.50, 3.80, 4.40, 5.—, 5.50 per 1/2 Kilo.

Verkaufsstellen:

- Sämtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstraße 76, bei Herrn Herm. Hildenbrand, Hofconditor, Waldstr. 8,
- Alb. Ren, Conditor, Ecke Kaiser- u. Douglasstr.
- Einige der gangbarsten Sorten bei
- Fräulein A. Becker, Ecke Kaiser- und Westendstraße,
- Frau A. Bieger Wittwe, Kaiserstraße 66,
- Herrn Eug. Dahlemann, Kaiserstraße, Ecke Herrenstr.,
- Karl Frey, Kaiserstraße 99,
- Otto Holzmann, Kaiserstraße, Ecke Karlstraße,
- Fr. Knab, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstr.,
- A. Klüngenstein, Kreuzstraße 37,
- Conditor Desterle, Erbprinzenstraße 2,
- Fritz Neck, Ecke Luisen- und Ruppurrerstraße,
- Conditor C. Waghinger, Sophienstraße 26,
- Apothek U. Dürr, Stadthel Mühlburg.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.

Bierführer-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger, jüngerer, solider Bursche, welcher mit Pferden umgehen kann, findet sofort Stelle als Bierführer. Brauerei Moninger, Kriegstraße 130.

Lehrmädchen.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt ein Mädchen aus guter Familie in die Lehre.

Herm. Sobornheim & Cie., 3.3. Kaiserstraße 167.

Lehrling-Gesuch.

In mein Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien-Geschäft kann ein braver junger Mann jetzt oder später in die Lehre treten.

Heinrich Frey, Erbprinzenstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

Für das Bureau meines Exportgeschäftes suche ich einen mit den nötigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann gegen Bezahlung.

Eugen Seeligmann, Akademiestraße 48. *3.3.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Fräulein, 24 Jahre alt, welches gut französisch spricht, in allen weiblichen Handarbeiten wohl bewandert ist und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stelle bei größeren Kindern, event. als Stütze der Hausfrau. Gest. Offerten unter Nr. 1187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Person gesetlichen Alters, gewandt im Kleidermachen sowie im Bügeln, in der Küche und im Haushalt, sucht Stelle bei einer Dame oder einem Herrn als Haushälterin oder auch Weißzeugbeschleierin; auch würde dieselbe gerne eine Stelle als Kinderfrau übernehmen. Näheres Douglasstraße 18 im Schuladen.

Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Weißnähen und Kleidermachen erlernt hat, sucht Stelle nach auswärts als Zimmermädchen oder zu Kindern in ein feineres Haus. Eintritt könnte sogleich oder später erfolgen. Offerten sind unter Nr. 1244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anerbieten.

*2.2. Eine junge Dame aus bessern Ständen ist erbötig, einen Theil des Tages sich der Pflege und Unterhaltung einer ältern Dame zu widmen. Honorar nach Vereinbarung. Offerten mit Angabe der Adressen unter Nr. 1195 wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junger Mann Anfangs der 30er Jahre sucht dauernde Stelle als Portier, Aufseher oder Büreaudiener. Derselbe kann auch gut mit Pferden umgehen. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 1196 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Eine tüchtige, gewandte

Ladnerin

von gutem Aeußern und Charakter sucht zum baldigen Eintritt Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres durch **K. Tröstler**, Placcur, Karlstr. 17.

T. Als Diener

sucht ein beim Militär gedienter und als Unteroffizier entlassener, junger Mann (lebzig) als bald passende Stelle durch **K. Tröstler**, Placcur, Karlstraße 17. 3.2.

Personal

für herrschaftliche Häuser, Hotels, Restaurants etc. jeder Art und jeden Ranges, mit guten Referenzen, empfiehlt und placirt seit 1871 **J. Müller**, Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 12.6.

Eine geübte Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen eleganter sowie einfacher Costüme in und außer dem Hause. Näheres bei **M. Hornecker**, Steinstraße 29. 3.3.

Eine geübte Kleidermacherin

(Parfiterin) empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Herrenkleidern. Gest. Adressen beliebe man unter Nr. 1159 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Büglerin.

*2.2. Eine gewandte Büglerin sucht Beschäftigung im Bügeln außer dem Hause und nimmt dieselbe auch Bügelwäsche jeder Art an. Zu erfragen Werberplatz 42 im Hinterhaus, portiere.

Hund.

*3.2. Ein kleiner, brauner Dintcher hat sich am 28. v. M. Abends in der Nähe des Postgebäudes verlaufen. Rückgabe desselben oder Auskunft über dessen Verbleib gegen gute Belohnung erbeten: Kaiserstraße 164, 2. Stod.

Ein gelber Hund

(dänische Dogge) hat sich verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kronenstraße 60.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein kleines Haus, 3stöckig, ohne Hintergebäude, mit 10 Zimmern, 4 Küchen, 4 Mansarden, 4 Kellerabtheilungen, Waschküche, Gas- und Wasserleitung, in schöner Lage nächst dem Mühlburgerthor, ist zum Preise von 24000 M. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1192 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut erhaltenes Haus in der Waldhornstraße mit Einfahrt, Werkstätte und Hof, zu 7% rentirend, ist zum festen Preise von 26000 Mark mit kleiner Anzahlung unter günstigen Bedingungen Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Im Auftrage des Eigentümers:

R. Goldschmit,

Eigenschaftsgeschäft, Kaiserstraße 81/83. 3. Stod. Ein 3stöckiges Haus mit Gärtchen im westl. Stadttheil wird zum billigen Preise von 43000 Mark bei geringer Anzahlung verkauft. Anmeldungen befördert auf Angabe der Adressen unter Nr. 1188 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Bauplatz.

14.7. Ein schöner Bauplatz in der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 828 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Trompete.

*2.2. Eine sehr gute B-Trompete mit B- und A-Zug (vorzüglicher Ton) ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 38 im 1. Stod zwischen 1 und 2 Uhr.

Dampfmolkerei Karlsruhe

Wilh. Pfeiffer

empfiehlt ihr Fabrikat von

Karlsruher Käsechen per Stück 15 Pf.,
Camemberts " " 70 " 2.1.

Wiederverkäufer Vorzugs-Preise.

Für Confirmanden!

Besonders angefertigte, gut sitzende

Glacé-Handschuhe

mit einer Agraffe für Knaben,
für Mädchen in jeder beliebigen Knopflänge,
sowie 3.2.

schwarze Cravatten

in soliden Qualitäten empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.



Confirmanden-Anzüge

von 10 bis 35 Mark

empfiehlt in größter Auswahl bei festen Preisen billigst

Fritz Mayer,

Kaiserstraße 40. 2.2.

En gros. Die En détail.

Tuchhandlung

von

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a, Ecke Lammstraße,

bringt zur bevorstehenden Saison ihr reichassortirtes Lager zu Engros-Preisen in empfehlende Erinnerung.

Mustercollectionen zu Diensten.

Confirmanden-Geschenke

in Gold und Silber, Granaten und Korallen empfiehlt zu billigen Preisen und reeller Bedienung

H. Rendter, Juwelier,
Waldstraße. 6.2.

Für Confirmanden.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von ächtem

Granatschmuck.

Wegen Abreise nach

Karlsbad

4.1.

10% billiger.

10% billiger.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen **Suck.**

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Kopfkissen, Kissen, Kisten, Kommoden, Ovale, Küchentische, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachttische, neue und gebrauchte, Siehpulte, Bodenleppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei Frau **Kurz**, Rähringerstraße 25.

10.7. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei **G. Piltz**, große Spitalstraße 1.

Wegen Aufgabe des Ladengeschäfts verkaufe ich die vorhandenen Waaren unter dem Selbstkostenpreis. **W. Bayer**, Blechnernmeisters Wwe., Lammstraße 10.

6.6. **Neue Polstermöbel:**
3 Garnituren in braunem Plüsch, bestehend in 1 Sopha, 4 Halbfauteuils mit Quasten und Franzen, Sophas in allen Façons, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Bettstätten mit Kissen, Matratzen und Polstern, Vorhängen in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen **F. Guthörle**, Tapezier, Spitalstraße 43

Wegen plötzlicher Abreise ist ein kleiner Haushalt, sämtliches fast unbenutzt, bestehend aus 2 Bettstellen, Kissen, Kopfkissen, Matratzen, Polstern, Schifffourniere, Waschkommode, Nachttischen mit Marmorauflagen, Plüschmöbel, Schreibtisch, Spiegelschrank, Salontisch, Vorhängen, Bildern, Spiegel, Nippfachen u. s. w. preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. **NB. Händler verboten.** 2.2.

Wegen Aufgabe des Ladens sind sämtliche Polstermöbel billig zu verkaufen: 4 Plüsch- und 1 Fantasie-Garnitur, 8 verschiedene Divans, Chaises-longues, Fauteuils, Kanapees u. Fantasiestühle bei **August Kostan**, Sophienstraße 56. 2.2.

Pferd-Verkauf.

2.2. Eine ältere Braun-Stute, gut im Zug, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 89.

Ein hochgelber Kanarienhahn, 2 Jahre alt, fleißiger Schläger, wird sammt Käfig billig abgegeben: Waldhornstraße 31 im 3. Stock; ebendasselbst ist auch eine schöne praktische Vogelhecke zu verkaufen.

Papagei

(Amazone), sprechen: zu verkaufen. Anzusehen von Morgens 9 bis 12 Uhr: Douglasstr. 3 im 3. Stock. 3.3.

Zu verkaufen:

zwei fromme, gut eingeführte, schwarze, hornlose Böcke, ein Jahr alt, sammt prachtvollem Chaischen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bauplatz-Gesuch.

Ein Bauplatz wird bei 500 Mark baar als Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1123 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.4.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Dwis**, Durlacherstraße 85.

J. Levy,

Spitalstraße 21, zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall u. s. w.

Es wird ein **gespieltes Pianino** à Mk. 150 bis Mk. 300 im Auftrag zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager Herrenstraße 31.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt Frau **Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 2 mal hierher. 4.3.

Tricot-Neste

zu Kinderkleidchen, Knabenanzügen, Tailen zc.

soeben wieder eine Sendung eingetroffen, ebenfalls das Verlangte in weiß und crème, was empfehlend anzeigt 4.3.

Frau **Louise Riegel**, Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Trauer-Hüte

in engl. Crêpe, Grenadine und Cachemire von Mk. 2.— an. 2.1.

Grösste Auswahl

in allen modernen Formen empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Wegen Abreise nach

Karlsbad

Ausverkauf!

10 % billiger.

10 % billiger.

Wie alle Jahre, so auch diesmal verkaufe ich, um die Waare nicht nach Oesterreich wieder zurücknehmen zu müssen, sämtliche **Handstickereien, angefangene Arbeiten, gezeichnete Tischläufer, Tischdecken, Handtücher, Servirtischdecken, Korbeinlagen, Decken in allen Größen, Schnur- und Filetarbeiten u. s. w.**

um 10 % billiger. 4.1.

Kaiserstraße 223, im Hause des Hof-Photographen Suck.

Das Ausstattungs-Magazin

für

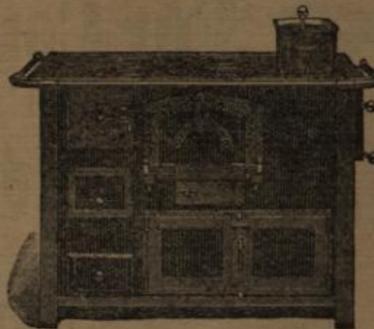
Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehle zu billigsten Preisen in grösster Auswahl



Koch-Herde

anerkannt bester Construction unter Garantie.

Complete Küchen-Einrichtungen.

Wirthschaft zu vermieten.

Die Wirthschaft „zur Bleiche“, Rippbutterstraße 98, ist auf 23. April and weitig zu vermieten. Näheres im 2. Stod. 3.3.

Zeichnen- und Zuschneideturz.

Damen, welche meinen Zuschneideturz besuchen, ist Gelegenheit geboten, während der Lehrzeit sich ihre Garderobe fein und elegant anzufertigen und können jeder Zeit eintreten.

Frau **A. Wettach**, Kaiserstraße 138.

Italienischer Unterricht

mit besonderer Anleitung zur raschen Erlernung der Umgangssprache: Waldstraße 53, 1 Treppe hoch.



Ich habe die Vertretung sowie Lager der Weine von

Alfred Zweifel,

in **Malaga und Lenzburg**

übernommen und offerire zu folgenden Originalpreisen:

Malaga Rothgolden	per Flasche	2-, 2.50, 3.-
Madeira	"	2-, 2.50, 3.-
Jerez, Gold Sherry	"	2-, 3.-
Oporto, roth	"	2-, 2.50,
Oporto, weiß	"	3.-
Moscato, Muscateller	"	2-, 2.80,
Marsala	"	2-, 2.50,

ferner einen vorzüglichen Rothwein: Sta. Antonia per Flasche M. 1.20. Sämmtliche Weine können von mir in Gebinden von 16 und 32 Eitern zu Originalpreisen bezogen werden. Preislisten gratis und franco.

Friedr. Maisch Sohn, 31.23 Lammstraße 5

◆◆ Kaffee, ◆◆

rohen und frisch gebrannten, reine, kräftige und feinschmeckende Qualitäten, trotz des Aufschlags noch zu unveränderten Preisen empfiehlt

Alb. Landmann, 12.1. Werderstraße 61.

CACAO-VERO

entölt, leicht löslicher Cacao.

Unter diesem Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schneller Zubereitung sein Anfangs kochenden Wassers oder auch gleich das fertige Getränk zu bereiten. Cacao.

Preis per 1/2, 1/4, 1/8 Pfund-Dose 850 300 150 75 Pfennige.

HARTWIG & VOGEL Dresden

Zu haben in der Hauptniederlage L. Berthold Wwe. K. r. ruh. Horrenstraße 32, sowie in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- und Droguengeschäften. 12.3.

Achten holl. Cacao,

offen und in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfund-Dosen empfiehlt

Alb. Landmann, 11.1. Werderstraße 61.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.

Engros-Niederlage bei Herren **Bahn & Bassler.**

Für Confirmanden

empfehle in großer Auswahl und zu extrabilligen Preisen **Gesangbücher mit Spruch in Goldschrift** von 1 Mk. 60 Pfg. an bis zu den hochfeinsten und elegantesten Ausführungen.

W. Ludin,

3.1. Kaiserstraße 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Brauerei Kammerer.

Donnerstag den 6. März, Abends 8 Uhr,

Concert Ernesto.

3 Damen. 2 Herren.

Amüfantes Programm. Brillanter Wiener Komiker. Eintritt frei.

Museums-gesellschaft.

Mittwoch den 12. März

Abendunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bzw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Lesezimmer der Gesellschaft ausliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 M für die Person zu lösen, welche bis zum 12. März, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 2 M 50 P.

Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 6. März 1890.

Der Vorstand.

2.1.

Kaufmännischer Verein „Mercur“ Karlsruhe.

Sonntag den 9. März, Abends 7 Uhr, findet im Saale des

Café Nowack eine Abendunterhaltung

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen, sowie Freunde und Gönner des Vereins höflichst eingeladen werden.

Einzeichnungsliste für Einzulehrende liegt jeweils Abends bis Donnerstag den 6. März im Lokale der „Brauerei Kammerer“ offen.

Der Vorstand.

„Salamander“ Erster Karlsruher Ruderclub.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß unserer verehrl. Mitglieder, daß unsere

II. Tanzunterhaltung

am Samstag den 8. März im weißen Bären stattfindet.

Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörige mit dem Bemerk n höflichst ein, daß die Liste zum Einzeichnen für etwa einzuladende Gäste in unserm Lokal, Café zum Prinz Karl, von heute ab aufliegt.

Anfang 1/2 9 Uhr.

Karlsruhe, den 1. März 1890.

Der Vorstand.



Wegen vollständiger
Auflösung meines Geschäfts
 verkaufe sämtliche Waarenvorräthe, bestehend in
Damenkleiderstoffen jeder Art,
 schwarzen Seidenstoffen u. Regenmänteln
= zu jedem annehmbaren Preis. =
 Schwarze, weiße und crème
Cachemire und Modestoffe.

187 Kaiserstraße, **Z. Kaufmann,** Kaiserstraße 187.
 Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit, da das = Lokal = anderweitig vermietet. 2.2.

Strohhut-Wäsche,

Beginn 1. März.

Bitte um gefl. zeitige Zuwendung der Wasch- u. Aenderhüte. 3.3.

L. Ph. Wilhelm.

CLICHÉS
 für
 Kataloge, Inserat, Plakate etc.
reproduziert schnell u. billig
E. Geiger, Xylograph
 Bahnhofstr. 38.
 KARLSRUHE.

5.3. Meine sämtlichen **Malerfarben** in Tuben verkaufe wegen Aufgabe des Artikels unter **Selbstkostenpreis.**
Heinrich Frey,
 Erbprinzenstraße 3.

Confirmanden- Stiefel

7.4. in einfacher sowie feinsten Ausführung
 von **5 Mark** an
 empfiehlt in nur ganz so
W. Köllitz,
 Kaiserstraße 147.

Karlsruhe.
 Samstag den 8. März 1890
V. Abonnements-Concert

des
Großh. Hof-Orchesters
 im großen Saale des Museums. 3.2.

Unter gefälliger Mitwirkung der Pianistin Frau **Mary Krebs,** Königl. Sächsische Kammervirtuosin, aus Dresden.

Programm.

- | | |
|--|------------------|
| 1. Symphonie (D-dur) | Joseph Haydn. |
| a) Adagio-Presto, b) Andante, c) Menuetto, d) Finale-Vivace. | |
| 2. Concert (G-dur) für Klavier und Orchester (3 Sätze) | L. v. Beethoven. |
| 3. Aus der dramatischen Symphonie „Romeo und Julie“ | F. Liszt. |
| (Romeo allein. — Melancolie. — Großes Fest in Capulets-Hause.) | |
| 4. Für Klavier allein: a) Des Abends | R. Schumann. |
| b) Träumereien | R. Schumann. |
| c) Rhapsodie (E-dur) | Fr. Liszt. |
| 5. „Les Préludes“. Symphonische Dichtung (nach Lamartine) | Fr. Liszt. |

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Preise der Plätze: Saal reserv. I. Abtheilung	4 M. 50 P.
" " II.	3 M. 50 P.
" nichtreservirt	2 M. 50 P.
Galerie reservirt	2 M. 50 P.
" nichtreservirt	1 M. 50 P.

Billetverkauf für alle Plätze bei Herrn Musikalienhändler Fr. Dört und an der Abendkasse, für nicht reservirte Plätze auch bei Herrn Caffert Nachf. (Stunk).

Der Konzertflügel ist aus dem Lager des Hofpianosortefabrikanten L. Schweisgut.

Generalprobe

Samstag den 8. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Hierzu sind Billete an der Kasse für Abonnenten à 1 M. für Nichtabonnenten à 1 M. 50 P. zu haben.

— Folgt ein Zweites Blatt. —